

Studienkennzahl

066 xxx Masterstudium Kinder- und Jugendchorleitung

Curriculum

für das Masterstudium
Kinder- und Jugendchorleitung
an der Universität Mozarteum Salzburg

Inhaltsübersicht *(Anpassung folgt)*

§ 1 Allgemeine Bestimmungen	3
§ 2 Gegenstand und Ziel des Studiums sowie Qualifikationsprofil	3
§ 3 Aufbau und Gliederung des Studiums.....	6
§ 4 Lehrveranstaltungen.....	7
§ 5 Zulassung zum Studium	10
§ 6 Studieninhalt und Studienverlauf.....	12
§ 7 Auslandsstudien (Mobilitätsfenster).....	12
§ 8 Masterarbeit.....	13
§ 9 Prüfungsordnung.....	14
§ 10 Akademischer Grad	16
§ 11 In-Kraft-Treten.....	16
 Anhang 1 Abkürzungsverzeichnis	 17
Anhang 2 Modulbeschreibungen	18
Anhang 3 Modulübersicht	29

§ 1 Allgemeine Bestimmungen

- (1) Allen Leistungen, die von den Studierenden zu erbringen sind, werden ECTS-Anrechnungspunkte zugeteilt. Ein ECTS-Anrechnungspunkt entspricht 25 Arbeitsstunden und beschreibt das Arbeitspensum, welches erforderlich ist, um ein erwartetes Lernergebnis zu erreichen. Das Arbeitspensum eines Studienjahres entspricht 1500 Echtstunden und somit einer Zuteilung von 60 ECTS-Anrechnungspunkten.
- (2) Studierende mit Behinderung und/oder chronischer Erkrankung dürfen keinerlei Benachteiligung im Studium erfahren. Es gelten die Grundsätze der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen, das Bundes-Behindertengleichstellungsgesetz sowie das Prinzip des Nachteilsausgleichs.

§ 1 Generell Provisions

- (1) ECTS credit points are allocated to all achievements to be completed by the students. One ECTS credit point corresponds to 25 hours of work and describes the workload required to achieve an expected learning outcome. The workload of one academic year corresponds to 1500 real hours and thus an allocation of 60 ECTS credit points.
- (2) Students with disabilities and/or chronic illnesses must not experience any disadvantages during their studies. The principles of the UN Convention on the Rights of People with Disabilities, the Federal Equality for Persons with Disabilities Act and the principle of compensation for disadvantages apply.

§ 2 Gegenstand und Ziel des Studiums sowie Qualifikationsprofil

- (1) Das Masterstudium Kinder- und Jugendchorleitung dient der künstlerischen, pädagogischen, didaktischen, stimmbildnerischen, repertorischen und wissenschaftlich-reflektierenden Vertiefung im Berufsfeld der Kinder- und Jugendchorleitung. Es qualifiziert für die Leitung, den Aufbau, die Weiterentwicklung und die institutionelle Gestaltung von Kinder- und Jugendchören in unterschiedlichen Arbeitsfeldern. Dazu zählen insbesondere schulische und außerschulische Chöre, Musikschulen, Chorschulen, kirchenmusikalische Institutionen, Opern- und Theaterhäuser, Konzert- und Rundfunkchöre, leistungsorientierte Jugendchöre, Auswahlensembles sowie projektbezogene und musikvermittelnde Formate.
- (2) Das Masterstudium Kinder- und Jugendchorleitung verbindet die Vertiefung künstlerischer Leitungskompetenzen mit der Weiterentwicklung der eigenen stimmlichen Ausdrucks- und Gestaltungsfähigkeit sowie mit pädagogischer und wissenschaftlicher Reflexion. Es umfasst Kinder- und Jugendstimmbildung, Probendidaktik, Klavierpraxis, chorpraktisches Arrangieren, Repertoirearbeit, relative Solmisation, Musikvermittlung und die Beschäftigung mit institutionellen Chorstrukturen. Die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit stimmlichen Entwicklungsprozessen, chorischen Lehr- und Lernprozessen und künstlerischen Gestaltungsfragen befähigt dazu, die eigene Kinder- und Jugendchorarbeit fachlich zu begründen, kritisch zu reflektieren und weiterzuentwickeln.
- (3) Das Masterstudium dient der künstlerischen Reife und Selbstständigkeit, der Fähigkeit zu kritischer Reflexion und Selbstevaluierung, der künstlerischen Fähigkeit zur Erschließung von musikalischen Kunstwerken aller Epochen sowie der Befähigung, künstlerische, pädagogische und organisatorische Aufgaben innerhalb des kulturellen Lebens zu erfüllen. Es versteht Kinder- und Jugendchorleitung als Verbindung von musikalischer Gestaltung, Beziehungsarbeit, Kommunikation, pädagogischer Verantwortung und institutioneller Entwicklung.

- (4) Das Studium orientiert sich sowohl am aktuellen Stand der Entwicklung und Erschließung der Künste als auch am Forschungsstand der beteiligten Wissenschaften. Ziel des Masterstudiums ist die Vertiefung und Ergänzung der wissenschaftlichen und künstlerischen Berufsvorbildung auf der Grundlage von fachlich in Frage kommenden Bachelorstudien. Das Masterstudium Kinder- und Jugendchorleitung befähigt zur Berufsausübung im Bereich der Kinder- und Jugendchorleitung und angrenzender Fachgebiete.
- (5) Ferner dient das Studium der Qualifizierung für berufliche Tätigkeiten, welche die Anwendung künstlerischer und wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden erfordern, beispielsweise im Bereich Kulturmanagement, Musikvermittlung, Musikwissenschaft etc. Weiters soll das Studium zur Persönlichkeitsbildung und Entfaltung sozialer Kompetenzen der Studierenden beitragen. Die Studierenden sollen befähigt werden, künstlerische und gesamtgesellschaftliche Entwicklungen wahrzunehmen und mitzugestalten.
- (6) Das Curriculum ist kompetenzorientiert. Nach Absolvierung des Masterstudiums sollen die Studierenden in der Lage sein:
 - Kinder- und Jugendchöre unterschiedlicher Alters-, Leistungs- und Institutionsprofile künstlerisch und pädagogisch fundiert zu leiten,
 - chorische Lern-, Entwicklungs- und Kommunikationsprozesse alters-, stil-, beziehungs- und institutionsbezogen zu analysieren und zu gestalten,
 - Proben, Projekte und Aufführungen kontextbezogen zu planen, durchzuführen, zu reflektieren und weiterzuentwickeln,
 - Kinder- und Jugendstimmen entwicklungsbezogen, funktional und klanglich differenziert wahrzunehmen und stimmbildnerisch zu begleiten,
 - Klavier als künstlerisch-pädagogisches Arbeitsinstrument in Probe, Stimmbildung und musikalischer Vermittlung situationsgerecht einzusetzen,
 - Relative Solmisation als Methode zur Förderung musikalischer Vorstellungskraft und chorischer Selbstständigkeit einzusetzen,
 - Repertoire für unterschiedliche Chorstufen und Aufführungskontexte fachlich auszuwählen, zu analysieren und didaktisch aufzubereiten,
 - mit unterschiedlichen stilistischen Anforderungen in klassischer, poplarmusikalischer, musiktheatraler und genreübergreifender Chorarbeit reflektiert umzugehen,
 - Kommunikations- und Beteiligungsprozesse mit Kindern, Jugendlichen, Eltern, Institutionen und künstlerischen Partnerinnen und Partnern professionell zu gestalten,
 - institutionelle Chorprofile, Aufbau- und Fördermodelle sowie künstlerisch-pädagogische Entwicklungslinien fachlich einzuordnen,
 - musikvermittelnde, partizipative und projektbezogene Formate zu entwickeln,
 - die eigene Stimme, die eigene künstlerisch-pädagogische Position sowie das eigene berufliche Profil professionell weiterzuentwickeln,
 - künstlerische Praxis wissenschaftlich reflektiert zu bearbeiten und in einer Masterarbeit sowie in einem Masterprojekt zusammenzuführen,
 - durch gezielte Vertiefung im Rahmen der (Freien) Wahlfächer, ihre individuellen Interessen im Sinne des lebenslangen Lernens über das eigene Fachgebiet hinaus weiterzuentwickeln.

§ 2 Subject, Aims of the Study Programme and Qualification Profile

- (1) The master programme Children and Youth Choir Conducting fosters advanced professional expertise in the artistic, pedagogical, didactic, vocal-training, and repertory-related aspects of the field, as well as in scholarly reflection on the practice. It qualifies graduates to lead, establish, further develop, and shape the institutional framework of children's and youth choirs across a variety of settings. These include, in particular, school and extracurricular choirs, music schools, choir schools, church music institutions, opera houses and theaters, concert and radio choirs, high-level youth choirs, and select ensembles, as well as project-based initiatives and music outreach programs.

- (2) The study programme integrates personal artistic practice and vocal training, training in choral conducting, vocal training for children and youth, rehearsal methodology, repertoire knowledge, institutional reflection, and music outreach, alongside academic inquiry. It views the conducting of children's and youth choirs as a combination of musical artistry, relationship-building, communication, pedagogical responsibility, and institutional development.
- (3) The master programme fosters artistic maturity and independence, the capacity for critical reflection and self-evaluation, and the artistic ability to interpret musical works from all eras, while also equipping students to fulfill artistic, pedagogical, and organizational roles within cultural life.
- (4) The study programme is aligned with both the current state of artistic development and practice and the state of research in the relevant academic disciplines. The aim is to deepen and supplement prior academic and artistic professional training, building upon relevant Bachelor degree programs. The study programme Children and Youth Choir Conducting qualifies students for a professional career in the field of children and youth choir conducting and adjacent fields.
- (5) Furthermore, the programme serves to qualify students for professional activities requiring the application of artistic and scholarly insights and methods - for example, in the fields of cultural management, musicology, etc. In addition, the programme aims to contribute to the personal development and the fostering of social competencies among students. Students are to be enabled to perceive and help shape artistic developments and broader social trends.
- (6) The curriculum is competency oriented. Upon completion of the master programme students should have the following competences:
 - to lead children and youth choirs - varying in age, proficiency level, and institutional setting - with a solid artistic and pedagogical foundation,
 - to analyze and shape choral learning, development, and communication processes with regard to age, style, interpersonal relationships, and institutional context,
 - to plan, conduct, reflect upon, and further develop rehearsals, projects, and performances within their specific contexts,
 - to perceive children's and youth voices with an understanding of developmental, functional, and tonal nuances, and to provide vocal guidance accordingly,
 - to employ the piano as an artistic and pedagogical tool - adapted to the specific situation - during rehearsals, vocal training, and musical instruction,
 - to use relative solmization as a method for fostering musical imagination and choral independence,
 - to select, analyze, and prepare repertoire - from a professional standpoint and for didactic purposes - suitable for various choir levels and performance contexts,
 - to handle diverse stylistic requirements - spanning classical, popular, and music-theatrical genres as well as cross-genre choral work - in a reflective manner,
 - to professionally manage communication and participatory processes involving children, young people, parents, institutions, and artistic partners,
 - to contextualize institutional choir profiles, organizational and support models, and artistic-pedagogical development trajectories,
 - to develop formats focused on music outreach, participation, and specific projects,
 - to professionally further develop one's own voice, artistic-pedagogical stance, and professional profile,
 - to engage with artistic practice through scholarly reflection and synthesize this work into a Master thesis and a Master project,
 - to further develop individual interests beyond one's own field of specialization - in the spirit of lifelong learning - through targeted study in elective courses.

§ 3 Aufbau und Gliederung des Studiums

- (1) Das viersemestrige Studium ist modular aufgebaut. Ein Modul ist die Zusammenfassung von Lehr- und Lerninhalten zu thematisch und didaktisch sinnvollen Einheiten des Studiums. Die Bezeichnungen und inhaltlichen Umschreibungen (Studienziele) der einzelnen Module sowie die Zahl der für jedes Modul zu erreichenden ECTS-Anrechnungspunkte und die Art der Leistungsbeurteilung sind im Curriculum festgelegt. Die Modulbeschreibungen verweisen auf die entsprechenden Lernergebnisse und Kompetenzen.

- (2) Der Gesamtumfang des Masterstudiums beträgt 120 ECTS-Anrechnungspunkte. Das entspricht einer vorgesehenen Studiendauer von 4 Semestern.
- (3) Das Masterstudium ist ein Präsenzstudium und kann nicht – auch nicht in Teilen – als Fernstudium angeboten werden. Die Unterrichtssprache ist Deutsch.

§ 3 Structure and Course Structure

- (1) The four-semester master study programme has a modular structure. A module is the summary of teaching and learning content into thematically and didactically meaningful units of the course. The names and content descriptions (study objectives) of the individual modules as well as the number of ECTS credit points to be achieved for each module and the type of performance assessment are set out in the curriculum. The module descriptions refer to the corresponding learning outcomes and competencies.
- (2) The total scope of the master study programme is 120 ECTS credit points. This corresponds to a planned study period of 4 semesters.
- (3) The master study programme is a face-to-face course study programme and cannot – not even in part – be offered as a distance learning course. German is the language of instruction.

§ 4 Lehrveranstaltungen

- (1) Lehrveranstaltungstypen
 - 1. Eine **Exkursion (EX)** dient dem Besuch einer außeruniversitären Einrichtung zur Einführung bzw. Vertiefung in ein Fach oder Teilbereiche eines Faches und dessen Methoden (Ausstellung, Aufführung etc.)
Prüfung: unterrichtsimmanent
 - 2. **Künstlerischer Einzelunterricht (KE)** dient dem Erwerb bzw. der Vertiefung künstlerischer oder künstlerisch-praktischer Fähigkeiten und Fertigkeiten und der Entfaltung der individuellen künstlerischen Anlagen eines*r einzelnen Studierenden.
Prüfung: unterrichtsimmanent
 - 3. **Künstlerischer Gruppenunterricht (KG)** ist die künstlerisch-praktische Arbeit mit mehreren Studierenden.
Prüfung: unterrichtsimmanent
 - 4. **Künstlerischer Unterricht (KU)** bietet den Studierenden Einzel- und Gruppenbetreuung und eine kontinuierliche Unterstützung in der Entwicklung und Umsetzung von eigenständigen künstlerischen Konzepten, Ideen und Projekten. Er dient der Vertiefung der künstlerisch praktischen Fähigkeiten und der Entfaltung der künstlerischen bzw. gestalterischen Potenziale.
Prüfung: unterrichtsimmanent
 - 5. Ein **Projekt (PT)** verbindet verschiedene Fachgebiete und/oder verschiedene Arbeitsweisen (z.B. wissenschaftlich und künstlerisch).
Prüfung: unterrichtsimmanent
 - 6. Ein **Proseminar (PS)** vermittelt Grundkenntnisse des wissenschaftlichen und künstlerisch-wissenschaftlichen Arbeitens und führt in Fachliteratur ein. Inhalte und Problemstellungen eines Faches werden in exemplarischer Form durch Referate, Diskussionen und wissenschaftliche Arbeiten behandelt.
Prüfung: Mitarbeit, Verfassen einer schriftlichen Arbeit oder vergleichbare Prüfungsmodalitäten.

7. Ein **Seminar (SE)** dient der wissenschaftlichen und künstlerisch-wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Inhalten und Methoden eines Faches oder eines Teilgebietes eines Faches durch Referate, Teilnahme an Diskussionen, schriftliche und sonstige zu erbringende Arbeiten. Prüfung: Mitarbeit, Verfassen einer schriftlichen Arbeit oder vergleichbare Prüfungsmodalitäten.
8. In einer **Übung (UE)** werden praktische Fähigkeiten und Fertigkeiten erworben bzw. vertieft. Die Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Inhalten wird gefördert. Prüfung: unterrichtsimmanent
9. Eine **Vorlesung (VO)** dient der Einführung und Vertiefung in ein Fach oder in Teilbereiche eines Faches und dessen Methoden. Prüfung: mündlich oder schriftlich (auch in Kombination möglich) am Ende der Lehrveranstaltung.
10. Eine **Vorlesung mit Übung (VU)** verbindet die theoretische Einführung in ein Teilgebiet mit der Vermittlung praktischer Fähigkeiten. Prüfung: vgl. Prüfungsmodalitäten für VO und UE

Folgende Lehrveranstaltungen sind prüfungsimmanent: EX, KE, KG, KU, PT, PS, SE, UE, VU. Bei Lehrveranstaltungen mit immanenter Prüfungscharakter (prüfungsimmanente Lehrveranstaltungen) erfolgt die Beurteilung nicht nur auf Grund eines einzigen Prüfungsaktes am Ende der Lehrveranstaltung, sondern auch auf Grund von regelmäßigen schriftlichen, mündlichen oder künstlerischen Beiträgen der Teilnehmenden. Art und Ausmaß der zu erbringenden Beiträge werden von der Lehrveranstaltungsleitung festgelegt. Zur Beurteilung von Lehrveranstaltungen mit immanenter Prüfungscharakter ist, außer in Härtefällen, eine zumindest 80%ige Anwesenheit erforderlich (Ausnahme Orchester/Bläserphilharmonie). Als Härtefälle gelten insbesondere Krankheit, Betreuung von Kindern und pflegebedürftigen Angehörigen.

Folgende Lehrveranstaltungen sind nicht prüfungsimmanent: VO. Bei Lehrveranstaltungen mit nicht immanenter Prüfungscharakter besteht keine Anwesenheitspflicht (diese wird jedoch empfohlen). Die Beurteilung erfolgt auf Grund eines einzigen Prüfungsaktes am Ende der Lehrveranstaltung. Es müssen drei Prüfungstermine angeboten werden.

Nähere Bestimmungen zur Durchführung und Anmeldung von Lehrveranstaltungen werden durch Richtlinien der Curricularkommission festgelegt. Die Richtlinien sind auf der Homepage zu verlautbaren.

(2) Teilnehmendenzahl

Im Hinblick auf die Konzeption des Studiums ist die Zahl der Teilnehmenden für die einzelnen Lehrveranstaltungstypen beschränkt. Die Anzahl der möglichen Teilnehmenden wird in MOZonline verlaublich. Bei Überschreitung der Teilnehmendenzahl werden jene Studierenden bevorzugt behandelt, für die diese Lehrveranstaltung ein Pflichtfach des Curriculums ist. Studierende werden abhängig vom Studienfortschritt in Lehrveranstaltungen aufgenommen. Bei gleichem Studienfortschritt entscheiden in folgender Reihenfolge:

- Vermerkte Wartelplätze aus dem Vorjahr
- Die höhere Anzahl positiv absolvierter Prüfungen
- Die höhere Anzahl der absolvierten Semester
- Das Los

§ 4 Courses

(1) Course types

1. An **excursion (EX)** serves to visit a non-university institution to introduce or deepen the knowledge of a subject or sub-areas of a subject and its methods (exhibition, performance, etc.)
Examination: part of the lesson
2. **Individual artistic lessons (KE)** serve to acquire or deepen artistic skills or artistic-practical abilities and skills and the development of the artistic potential.
Examination: part of the lesson
3. **Artistic group lessons (KG)** are artistic-practical work with several students.
Examination: part of the lesson
4. **Artistic lessons (KU)** offer students individual and group guidance as well as continuous support in the development and implementation of independent artistic concepts, ideas, and projects. It serves to deepen practical artistic skills and to foster the development of artistic and design potential.
Examination: part of the lesson
5. A **project (PT)** combines different subject areas and/or different working methods (e.g. scientific and artistic).
Examination: part of the lesson
6. A **proseminar (PS)** imparts basic knowledge of scientific and artistic-scientific work and introduces specialist literature. Contents and problems of a subject are treated in exemplary form through presentations, discussions and scientific papers.
Examination: Participation, writing a written paper or comparable examination
7. Practical skills and abilities are acquired or deepened in an **exercise (UE)**. The discussion of scientific or artistic content is encouraged.
Examination: part of the lesson
8. A **seminar (SE)** serves the scientific and artistic-scientific examination of the content and methods of a subject or a sub-area of a subject through presentations, participation in discussions, written and other work to be completed.
Examination: Participation, writing a written paper or comparable examination modalities.
9. A **lecture (VO)** serves to introduce and deepen your knowledge of a subject or sub-areas of a subject and its methods.
Examination: oral or written (also possible in combination) at the end of the course.
10. A **lecture with exercises (VU)** combines the theoretical introduction to a sub-area with the teaching of practical skills.
Examination: see examination modalities for VO and UE

The following course types are subject to immanent assessment: EX, KE, KG, KU, PT, PS, SE, UE, VU. For courses with an ongoing examination character (courses with an immanent examination), the assessment is not only based on a single examination act at the end of the course, but also on the basis of regular written, oral or artistic contributions from the participants. The type and extent of the contributions to be made are determined by the course leader. In order to assess courses with an immanent examination character, at least 80% attendance is required, except in cases of hardship (with the exception of the attendance of orchestra/wind philharmonic orchestra). Hardship cases include illness, caring for children and relatives in need of care.

The following courses do not require immanent assessment: VO. Attendance is not required for courses that do not involve continuous examinations (however, regular attendance is recommended). The assessment takes place on the basis of a single examination act at the end of the course. Three exam dates must be offered.

Further regulations on the implementation and registration of courses are determined by the guidelines of the Curricular Commission. The guidelines must be announced on the homepage of the university.

(2) Number of Participants

With regard to the design of the programme, the number of participants is limited for each course type. The maximum number of participants is announced in MOZonline. If the number of participants exceeds the limit, students for whom the course is a compulsory subject in the curriculum will be given priority. Students are admitted to courses depending on their academic progress. If the academic progress is the same, the following criteria are applied in the given order:

- waiting list from the previous year,
- a higher number of successfully completed exams,
- a higher number of completed semesters,
- a lottery.

§ 5 Zulassung zum Studium

- (1) Voraussetzung für die Zulassung zum Masterstudium Kinder- und Jugendchorleitung ist der Abschluss eines fachlich in Frage kommenden Bachelorstudiums in einem künstlerischen oder pädagogischen Fach oder eines anderen fachlich in Frage kommenden Studiums mindestens desselben hochschulischen Bildungsniveaus an einer anerkannten inländischen oder ausländischen postsekundären Bildungseinrichtung.
- (2) Für interne und externe Bewerber*innen ist die Aufnahme in das Masterstudium Kinder- und Jugendchorleitung nur nach Erfüllung der qualitativen Zulassungsbedingungen sowie nach Maßgabe der vorhandenen Studienplätze möglich. Die Bewerber*innen haben im Rahmen dieser Überprüfung auch das künstlerische sowie pädagogische Potential zur Bewältigung des Masterstudiums nachzuweisen.
- (3) Als fachlich infrage kommendes Studium gilt jedenfalls der Abschluss des Bachelorstudiums Gesang, des Bachelorstudiums Instrumental- (Gesangspädagogik), des Bachelorstudiums Lehramt Musik/Instrumentalmusik und des Bachelorstudiums Chordirigieren bzw. Orchesterdirigieren an der Universität Mozarteum Salzburg. Über das Vorliegen eines anderen fachlich in Frage kommenden Studiums entscheidet das Rektorat gemäß den Bestimmungen des Universitätsgesetzes über die Zulassung zum Masterstudium.
- (4) Zum Ausgleich wesentlicher fachlicher Unterschiede können Ergänzungsprüfungen vorgeschrieben werden, die bis zum Ende des zweiten Semesters des Masterstudiums abzulegen sind. Das Rektorat kann festlegen, welche dieser Ergänzungsprüfungen Voraussetzung für die Ablegung von im Curriculum des Masterstudiums vorgesehenen Prüfungen sind.
- (5) Darüber hinaus sind für interne und externe Bewerber*innen folgende qualitative Zulassungsvoraussetzungen zu erfüllen:
 - Ablegung einer Zulassungsprüfung zur Feststellung der künstlerischen sowie der pädagogischen Eignung.
- (6) Die Zulassungsprüfung ist in der Prüfungsordnung (§ 9) geregelt.
- (7) Zudem ist für Bewerber*innen deren Erstsprache nicht Deutsch ist, der Nachweis von Deutschkenntnissen zu erbringen (siehe § 9 Prüfungsordnung).

§ 5 Admission to Study Programme

- (1) The prerequisite for admission to the master programme Children and Youth Choir Conducting is the completion of a relevant bachelor degree in an artistic or an educational subject or another relevant subject-related degree programme with at least the same higher education level at a recognised domestic or foreign post-secondary educational institution.
- (2) For internal and external applicants, admission to the master programme Children and Youth Choir Conducting is only possible after meeting the qualitative admission requirements and depends on the available study places. As part of an entrance exam, applicants must demonstrate the artistic and pedagogical potential to complete the respective master programme.
- (3) Relevant degrees that qualify for admission include, in particular, a Bachelor in Voice, a Bachelor in Instrumental (Vocal) Pedagogy, a Bachelor in Teacher Training Music/Instrumental Music, or a Bachelor in Choral Conducting/Orchestra Conducting at the University Mozarteum Salzburg. The Rectorate decides in accordance with the provisions of the Universities Act whether other relevant degrees qualify for the admission to the master programme.
- (4) To compensate for significant differences, supplementary examinations may be prescribed, which must be taken by the end of the second semester of the master programme. The Rectorate can determine which of these supplementary examinations are prerequisites for taking examinations provided for in the master programme curriculum.
- (5) In addition, the following qualitative admission requirements must be met for internal and external applicants:
 - Taking an entrance examination to determine artistic and pedagogical suitability.
- (6) The entrance examination is regulated in the examination regulations (§ 9).
- (7) In addition, applicants whose first language is not German must provide proof of German language skills (see § 9 Examination Regulations).

§ 6 Studieninhalt und Studienverlauf

- (1) Die Lehrveranstaltungen des Masterstudiums sind jeweils in Modulen zusammengefasst.
- (2) Die Zuordnung zur Semesterfolge ist eine Empfehlung und stellt sicher, dass die Abfolge der Lehrveranstaltungen optimal auf entsprechendem Vorwissen aufbaut und der Jahresaufwand 60 ECTS-Anrechnungspunkte nicht überschreitet.
- (3) Freie Wahlmodule und Wahlmodule werden als solche gekennzeichnet.
- (4) Der Modulabschluss erfolgt, sofern nicht anders festgelegt, durch entsprechende Semesterabschlüsse der einzelnen Lehrveranstaltungen. Die Beschreibung der jeweiligen Modulabschlüsse ist in den Modulbeschreibungen (Anhang 2) festgelegt.
- (5) Die Übersicht über den Studieninhalt und den Studienverlauf ist in der Modulübersicht (Anhang 3) dargestellt.

§ 6 Study Content and Course of Study Programme

- (1) The courses of the master programme are each summarized in modules.
- (2) The assignment to the semester sequence is a recommendation and ensures that the sequence of courses optimally builds on appropriate prior knowledge and that the annual effort does not exceed 60 ECTS credit points.

- (3) Free elective modules and elective modules are marked as such.
- (4) Unless otherwise specified, the module is completed through the corresponding semester completion of the individual courses. The description of the respective module qualifications is set out in the module descriptions (Appendix 2).
- (5) The overview of the course content and the course of the study programme is shown in the module overview (Appendix 3).

§ 7 Auslandsstudien (Mobilitätsfenster)

- (1) Studierenden des Masterstudiums wird empfohlen, ein Auslandssemester zu absolvieren. Dafür kommen insbesondere die Semester 2 und 3 des Studiums in Frage.
- (2) Neben den fachwissenschaftlichen/fachlichen Kompetenzen können durch einen Studienaufenthalt im Ausland folgende Qualifikationen erworben werden:
 - Erwerb und Vertiefung von fachspezifischen Fremdsprachekenntnissen.
 - Erwerb und Vertiefung von allgemeinen Sprachkompetenzen (Sprachverständnis, Konversation, etc.).
 - Erwerb und Vertiefung von organisatorischen Kompetenzen durch eigenständige Planung des Studienalltags in internationalen Verwaltungs- und Hochschulstrukturen.
 - Kennenlernen und Studieren in internationalen Studiensystemen sowie Erweiterung der eigenen Fachperspektive.
 - Erwerb und Vertiefung von interkulturellen Kompetenzen.
- (3) Die Anerkennung von im Auslandsstudium absolvierten Prüfungen als Pflichtfach, Wahlfach bzw. Freies Wahlfach erfolgt durch den*die Studiendirektor*in. Die für die Beurteilung notwendigen Unterlagen sind von dem*der Antragsteller*in unmittelbar nach dem Auslandsaufenthalt vorzulegen.

§ 7 Study Abroad (Window of Mobility)

- (1) Master degree students are recommended to complete a semester abroad. Semesters 2 and 3 of the master programme are particularly suitable for this.
- (2) In addition to the specialist scientific/professional skills, the following qualifications can be acquired by studying abroad:
 - Acquiring and deepening subject-specific foreign language skills.
 - Acquiring and deepening general language skills (language comprehension, conversation, etc.).
 - Acquiring and deepening organizational skills through independent planning of everyday study life in international administrative and university structures.
 - Getting to know and studying in international study systems and expanding your own subject perspective.
 - Acquiring and deepening intercultural skills.
- (3) The recognition of examinations taken while studying abroad as a compulsory subject, elective subject or free elective subject is carried out by the director of studies. The applicants must submit the documents required for the assessment immediately after the stay abroad.

§ 8 Masterarbeit

- (1) Wissenschaftliche Masterarbeiten sind eigenständige schriftliche Arbeiten. Sie dienen dem Nachweis der Befähigung wissenschaftliche Themen unter Bezugnahme auf am Berufsfeld orientierte Schwerpunkte inhaltlich und methodisch nach den aktuellen wissenschaftlichen Standards zu bearbeiten.
- (2) Künstlerische Masterarbeiten sind künstlerische Arbeiten, die dem Nachweis der Befähigung dienen, im Hinblick auf das Studienziel des Studiums selbstständig und wissenschaftlich fundiert künstlerisch arbeiten zu können.
- (3) Im Masterstudium Kinder und Jugendchorleitung ist eine wissenschaftliche oder eine künstlerisch schriftliche Masterarbeit zu erstellen. Die oder der Studierende ist berechtigt, das Thema vorzuschlagen oder aus einer Anzahl von Vorschlägen der zur Verfügung stehenden Betreuer*innen auszuwählen.
- (4) Die Aufgabenstellung der Masterarbeit ist so zu wählen, dass für Studierende die Bearbeitung innerhalb von sechs Monaten möglich und zumutbar ist.
- (5) Lehrenden ist für die Beurteilung von Masterarbeiten ein Zeitraum von sechs Wochen einzuräumen.
- (6) Nähere Bestimmungen über Art, Umfang und Abfassung der Masterarbeit werden durch Richtlinien der Curricularkommission festgelegt. Die Richtlinien sind auf der Homepage der Universität zu verlautbaren.

§ 8 Master Thesis

- (1) Scientific master theses are independent written works. They serve to demonstrate the ability to address academic topics with reference to professionally oriented focal points, both in terms of content and methodology, according to current academic standards.
- (2) Artistic master theses are artistic works that serve to demonstrate the ability to work independently and scientifically in an artistic manner with regard to the study objective of the course.
- (3) In the master programme Children and Youth Choir Conducting a scientific or an artistic written master thesis must be submitted. The student is entitled to suggest the topic or to choose from a number of suggestions from the available supervisors.
- (4) The task of the master thesis must be chosen in such a way that it is possible and reasonable for students to complete it within six months.
- (5) Lecturers must be given a period of six weeks to assess master theses.
- (6) More detailed provisions regarding the type, scope and writing of the master thesis are determined by the guidelines of the Curricular Commission. The guidelines must be announced on the homepage of the university.

§ 9 Prüfungsordnung

- (1) Für interne und externe Bewerber*innen zum Masterstudium Kinder- und Jugendchorleitung sind folgende qualitativen Zulassungsvoraussetzungen zu erfüllen: Ablegung einer Zulassungsprüfung zur Feststellung der künstlerischen sowie der pädagogischen Eignung.
- (2) Die Bewerber*innen haben im Rahmen der Zulassungsprüfung das künstlerische sowie das pädagogische Potential zur Bewältigung des Masterstudiums nachzuweisen.

- (3) Nähere Bestimmungen über Art und Umfang sowie die Durchführung der Zulassungsprüfung werden durch Richtlinien der Curricularkommission festgelegt. Die Richtlinien sind auf der Homepage der Universität zu verlautbaren.
- (4) Für Bewerber*innen deren Erstsprache nicht Deutsch ist, muss zur Aufnahme des Masterstudiums Kinder- und Jugendchorleitung jedenfalls der Nachweis von Deutschkenntnissen vor der Zulassung erbracht werden. Nähere Bestimmungen über Art, Umfang und Durchführung der Deutsch nachweise werden auf der Homepage der Universität verlaublich.
- (5) Voraussetzungen für die Teilnahme an Lehrveranstaltungen: Sind für die Zulassung von Modulen oder einzelnen Lehrveranstaltungen Voraussetzungen erforderlich, so werden diese in den Modulbeschreibungen festgelegt. Aufbauende Lehrveranstaltungen sind in der tabellarischen Auflistung durch Nummerierungen ausgewiesen. Nähere Bestimmungen zur Durchführung und Anmeldung von Lehrveranstaltungen werden durch Richtlinien der Curricularkommission festgelegt. Die Richtlinien sind auf der Homepage zu verlautbaren.
- (6) Mögliche Prüfungsformen für die Abschlüsse von Lehrveranstaltungen bzw. von Modulen:
- künstlerische Prüfung (kP)
 - Lehrprobe (Lp)
 - mündliche Prüfung (mP)
 - Portfolioprüfung (PO)
 - praktische Prüfung (pP)
 - schriftliche Arbeit (sA)
 - schriftliche Prüfung (sP)
 - Teilprüfung/Semesterabschlussprüfung (Tp)
- (7) Die Prüfungsformen aller Lehrveranstaltungen sowie die Fristen zur Abgabe schriftlicher Arbeiten im Rahmen von Lehrveranstaltungen sind von der jeweiligen Lehrveranstaltungsleitung zu Beginn jedes Semesters bekannt zu geben. Prüfungen über Lehrveranstaltungen sind bis zum Ende des Semesters in dem die Lehrveranstaltung inskribiert ist abzulegen. Allfällige schriftliche Arbeiten im Zusammenhang mit der Lehrveranstaltung sind demgemäß bis zu diesem Zeitpunkt einzureichen (Ausnahmen siehe Satzung/Studienrechtliche Bestimmungen).
- (8) Der Masterabschluss besteht aus folgenden Teilen:
1. Positiver Abschluss der Lehrveranstaltungen und Prüfungen aller Module. Die detaillierte Beschreibung der jeweiligen Modulabschlüsse ist in den Modulbeschreibungen (Anhang 2) festgelegt.
 2. Erstellung einer wissenschaftlichen oder einer künstlerischen Masterarbeit (§ 8).
 3. Kommissionelles Kolloquium über die Masterarbeit.
 4. Kommissionelle Modulabschlussprüfung im Zentralen Künstlerischen Fach (ZKF) nach vier Semestern (= Masterprüfung).
Voraussetzung für das Antreten zur Kommissionellen Modulabschlussprüfung im Zentralen Künstlerischen Fach ist der Nachweis der positiven Absolvierung aller vorgeschriebenen Lehrveranstaltungen und Prüfungen sowie der Masterarbeit samt Kolloquium.
- (9) Nähere Bestimmungen über Art, Umfang und Durchführung der Masterarbeit sowie über die Durchführung des Kommissionellen Kolloquiums und der Kommissionelle Modulabschlussprüfung im Zentralen Künstlerischen Fach werden durch Richtlinien der Curricularkommission festgelegt. Die Richtlinien sind auf der Homepage der Universität zu verlautbaren.
- (10) Im Masterzeugnis scheinen auf:
- Das Thema und die Benotung der Masterarbeit.
 - Die Benotungen des Kommissionellen Kolloquiums über die Masterarbeit.
 - Die Benotung der Kommissionelle Modulabschlussprüfung im ZKF (= Masterprüfung).
 - Die Benotung der einzelnen Modulgruppen, jeweils errechnet aus dem Durchschnitt der Lehrveranstaltungsnoten.

§ 9 Examination Regulations

- (1) Internal and external applicants for the master programme Children and Youth Choir Conducting must meet the following qualitative admission requirements: Passing an entrance examination to determine artistic and pedagogical aptitude.
- (2) As part of the admission examination, applicants must demonstrate the artistic and pedagogical potential to complete the master programme.
- (3) More detailed provisions regarding the type and scope as well as the conduct of the entrance examination are determined by the guidelines of the Curricular Commission. The guidelines must be announced on the homepage of the university.
- (4) For applicants whose first language is not German, proof of German language skills must be provided before admission in order to take up the master programme Children and Youth Choir Conducting. More detailed provisions on the type, scope and implementation of the German language certificates will be published on the homepage of the university.
- (5) Requirements for participation in courses: If requirements are required for the admission of modules or individual courses, these are specified in the module descriptions. Advanced courses are numbered in the tabular list. Further regulations on the implementation and registration of courses are determined by the guidelines of the Curricular Commission. The guidelines must be announced on the homepage of the university.
- (6) Possible forms of examination for the completion of courses or modules:
 - artistic exam (kP)
 - teaching sample (Lp)
 - oral exam (mP)
 - portfolio review (PO)
 - practical exam (pP)
 - written work (sA)
 - written exam (sP)
 - partial exam/final semester exam (Tp)
- (7) The forms of examination for all courses as well as the deadlines for submitting written work within courses must be announced by the teacher in charge of the respective course at the beginning of each semester. Examinations for courses must be taken by the end of the semester in which the course is enrolled. Any written work in connection with the course must therefore be submitted by this point (for exceptions, see statutes/study regulations).
- (8) The completion of the master programme Children and Youth Choir Conducting consists of the following parts:
 1. Positive completion of the courses and examinations of all modules. The detailed description of the respective module qualifications is set out in the module descriptions (Appendix 2).
 2. Completion of a scientific or an artistic master thesis (§ 8).
 3. Commissioned colloquium on the master thesis.
 4. Commissioned final module examination in the Central Artistic Subject (CAS) after four terms (= master examination).

Prerequisite for the Commissioned final module examination in the Central Artistic Subject is the proof of successful completion of all required courses and exams as well as the Master thesis including the colloquium
- (9) More detailed provisions regarding the type, scope and writing of the master thesis as well as the implementation of the commissioned colloquium and the commissioned final module examination in the Central Artistic Subject are determined by the guidelines of the curriculum commission. The guidelines must be announced on the homepage of the university.

(10) The certificate for the master programme shows:

- The topic and grade of the master thesis.
- The grade of the commission colloquium on the master thesis.
- The grade of the commission final module examination in the Central Artistic Subject.
- The grade of the individual module groups, each calculated from the average of the course grades.

§ 10 Akademischer Grad

Absolvent*innen des Masterstudiums wird der Grad „Master of Arts“, abgekürzt „MA“ verliehen.

§ 10 Academic Degree

Graduates of the master study programme are awarded the degree “Master of Arts”, abbreviated “MA”.

§ 11 In-Kraft-Treten

Das Curriculum tritt mit 01.10.2027 in Kraft.

§ 11 Effective Date

The curriculum comes into effect on 1st October 2027.

Anhang 1 / Appendix 1 Abkürzungsverzeichnis / list of abbreviations

A	Art der Abschlussprüfung / type of final exam
AP	Anrechnungspunkt/Anrechnungspunkte / credit point(s)
BA	Bachelor / bachelor
ECTS	European Credit Transfer System
ECTS-AP	ECTS-Anrechnungspunkt/ECTS-Anrechnungspunkte / ECTS credit point(s)
EX	Exkursion / excursion
FWF	Freies Wahlfach/Freie Wahlfächer / free elective subject(s)
KE	Künstlerischer Einzelunterricht / artistic individual lessons
KG	Künstlerischer Gruppenunterricht / artistic group lessons
KU	Künstlerischer Unterricht / artistic lessons
kP	künstlerische Prüfung / artistic exam
LV (LVen)	Lehrveranstaltung/Lehrveranstaltungen / course(s)
MA	Master / master
mP	mündliche Prüfung / oral exam
PF	Pflichtfach / mandatory subject
pP	praktische Prüfung / practical exam
PS	Proseminar / proseminar
PT	Projekt / project
sA	schriftliche Arbeit / written work
sP	schriftliche Prüfung / written exam
SE	Seminar / seminar
Sem	Semester / semester
SWS	Semesterwochenstunde/Semesterwochenstunden / lesson hours per week per term
Tp	Teilprüfung/Semesterabschlussprüfung / partial exam/final semester exam
UE	Übung / exercise
UG	Universitätsgesetz / university act
VO	Vorlesung / lecture
VU	Vorlesung-Übung lecture with exercise
WF	Wahlfach/Wahlfächer / elective subject(s)

Anhang 2 Modulbeschreibungen / Appendix 2 Module descriptions

Anhang 2 Modulbeschreibungen Master Kinder- und Jugendchorleitung

Modulgruppe 1:

Modulbezeichnung	Modul ZKF Kinder- und Jugendchorleitung MA 1.1
Modulnummer	MA Kinder- und Jugendchorleitung 1.1
Modulzuordnung	Modul für MA Kinder- und Jugendchorleitung
Arbeitsaufwand gesamt	20 ECTS-AP
Semesterwochenstunden	6 SWS
Lehrveranstaltungen / Lehrveranstaltungstypen	KU ZKF Kinder- und Jugendchorleitung MA 1-2 (je 3 SWS / 10 ECTS-AP) KU CAS Children and youth choir conducting MA 1-2 (each 3 SWS / 10 ECTS-AP)
Lernergebnisse / Kompetenzen	ZKF Kinder- und Jugendchorleitung MA 1-2: Die Studierenden erwerben grundlegende und vertiefende Kompetenzen in der künstlerischen und pädagogischen Leitung von Kinderchören vor dem Stimmwechsel, sowie in der chorischen Aufbauarbeit mit Vorchören, Unterstufen-, Nachwuchs- und Kinderchören. Sie bauen ihre Dirigiertechnik, Körpersprache, Probenkommunikation und musikalische Gestaltungsfähigkeit aus und entwickeln jene professionellen chorleiterischen Fähigkeiten, die für eine altersgerechte, klangbewusste und methodisch reflektierte Probenarbeit erforderlich sind. Sie können Probenprozesse altersgerecht planen, musikalisch gestalten und im Hinblick auf Klangentwicklung, Beziehungsgestaltung, Gruppenführung und chorische Lernprozesse reflektieren. CAS Children and youth choir conducting MA 1-2: Students acquire fundamental and advanced competencies in the artistic and pedagogical direction of children's choirs (prior to voice change) and in the foundational choral work involved with preparatory, junior, and children's choirs. They refine their conducting technique, body language, rehearsal communication, and musical interpretative skills, while developing the professional choral-directing abilities required for age-appropriate, sound-conscious, and methodologically reflective rehearsal work. They are able to plan and musically shape rehearsal processes in an age-appropriate manner and reflect upon them with regard to sound development, relationship building, group leadership, and choral learning processes.
Prüfungsart	Teilprüfungen/Semesterabschlussprüfungen
Besondere Hinweise	KU ZKF Kinder- und Jugendchorleitung MA 1-4 kann nur aufbauend belegt werden.

Modulbezeichnung	Modul ZKF Kinder- und Jugendchorleitung MA 1.2
Modulnummer	MA Kinder- und Jugendchorleitung 1.2
Modulzuordnung	Modul für MA Kinder- und Jugendchorleitung
Arbeitsaufwand gesamt	23 ECTS-AP
Semesterwochenstunden	6 SWS
Lehrveranstaltungen / Lehrveranstaltungstypen	KU ZKF Kinder- und Jugendchorleitung MA 3-4 (je 3 SWS / 10 ECTS-AP) KU CAS Children and youth choir conducting MA 3-4 (each 3 SWS / 10 ECTS-AP) kP Kommissionelle Modulabschlussprüfung ZKF Kinder- und Jugendchorleitung MA (3 ECTS-AP) kP Final commission module exam CAS Children and youth choir conducting MA (3 ECTS-AP)

Modulbezeichnung	Modul ZKF Kinder- und Jugendchorleitung MA 1.2
Lernergebnisse / Kompetenzen	ZKF Kinder- und Jugendchorleitung MA 3-4: Die Studierenden vertiefen ihre Kompetenzen in der Leitung von Jugendchören, leistungsorientierten Ensembles und Auswahlensembles sowie in der Gestaltung komplexer künstlerisch-pädagogischer Prozesse. Sie erweitern ihre Dirigiertechnik, Körpersprache, Probensprache, Führungspräsenz und interpretatorische Gestaltungskompetenz und entwickeln ein professionelles chorleiterisches Profil für unterschiedliche Alters-, Leistungs-, Stil- und Aufführungskontexte. Sie können Jugendchorarbeit im Stimmwechsel, stilistisch differenzierte Probenarbeit, Ensemblekultur, institutionelle Profilbildung und ein eigenständiges Masterprojekt künstlerisch verantwortet entwickeln, durchführen und reflektieren. CAS Children and youth choir conducting MA 3-4: Students deepen their skills in conducting youth choirs, performance-oriented ensembles, and select ensembles, as well as in shaping complex artistic-pedagogical processes. They refine their conducting technique, body language, rehearsal communication, leadership presence, and interpretive artistry, while developing a professional profile as a choral conductor suited to diverse contexts regarding age, skill level, musical style, and performance settings. They are able to develop, execute, and reflect upon - with artistic responsibility - initiatives such as youth choir work during the voice change, stylistically nuanced rehearsal practices, ensemble culture, the shaping of an institutional profile, and an independent Master project.
Prüfungsart	Teilprüfungen/Semesterabschlussprüfungen Künstlerische Prüfung/Kommissionelle Modulabschlussprüfung Kommissionelle Modulabschlussprüfung im ZKF. Nähere Bestimmungen über Art und Umfang sowie über die Durchführung der Kommissionellen Modulabschlussprüfung im ZKF nach 4 Semestern (= Masterprüfung) werden durch Richtlinien der Curricularkommission festgelegt. Die Durchführungsrichtlinien sind auf der Homepage der Universität zu verlautbaren.
Besondere Hinweise	KU ZKF Kinder- und Jugendchorleitung MA 1-4 kann nur aufbauend belegt werden.

Modulgruppe 2:

Modulbezeichnung	Modul Stimm- und Gehörbildung MA 2.1
Modulnummer	MA Kinder- und Jugendchorleitung 2.1
Modulzuordnung	Modul für MA Kinder- und Jugendchorleitung
Arbeitsaufwand gesamt	10 ECTS-AP
Semesterwochenstunden	6 SWS
Lehrveranstaltungen / Lehrveranstaltungstypen	KE Solistische Stimmbildung MA 1-2 (je 1 SWS / 2 ECTS-AP) KG Relative Solmisation und deren Vermittlung MA 1-2 (je 1 SWS / 1 ECTS-AP) VU Diagnostik und Gesundheit der Kinder- und Jugendstimme MA 1-2 (je 1 SWS / 2 ECTS-AP) KE Solistic vocal training MA 1-2 (each 1 SWS / 2 ECTS-AP) KG Relative solfege and its mediation MA 1-2 (each 1 SWS / 1 ECTS-AP) VU Assessment and health of children and youth voices MA 1-2 (each 1 SWS / 2 ECTS-AP)
Lernergebnisse / Kompetenzen	Solistische Stimmbildung MA 1-2: Die Studierenden erweitern ihre stimmtechnischen, klanglichen und interpretatorischen Kompetenzen in der solistischen Stimmbildung mit Schwerpunkt Klassik bzw. Jazz/Pop. Sie entwickeln

Modulbezeichnung	Modul Stimm- und Gehörbildung MA 2.1
	einen gesunden, stilistisch differenzierten und berufsfeldbezogenen Umgang mit der eigenen Stimme und können ihre stimmliche Erfahrung reflektiert für die chorleiterische, stimmbildnerische und künstlerisch-pädagogische Praxis nutzen. Solistic vocal training MA 1-2: Students expand their vocal-technical, tonal, and interpretative skills in solo vocal training - focusing either on classical or jazz/pop. They develop a healthy, stylistically nuanced, and professionally relevant approach to their own voices, and are able to apply their vocal experience - in a reflective manner - to the practice of choral conducting, vocal coaching, and artistic-pedagogical work. Relative Solmisation und deren Vermittlung MA 1-2: Die Lehrveranstaltung vermittelt Grundlagen und vertiefende Anwendungen relativer Solmisation in der Kinder- und Jugendchorarbeit. Behandelt werden solmisationsgestützte Zugänge zu innerem Hören, Intonation, Mehrstimmigkeit, Vom-Blatt-Singen, Literaturschließung und probenmethodischer Vermittlung. Die Studierenden erwerben Kompetenzen im Einsatz relativer Solmisation als Methode zur Förderung musikalischer Vorstellungskraft, Intonationssicherheit und chorischer Selbstständigkeit. Sie können solmisationsgestützte Übungen altersgerecht anleiten und in Stimmbildung, Probenarbeit und Repertoirevermittlung methodisch sinnvoll einsetzen. Relative solfege and its mediation MA 1-2: This course covers the fundamentals and advanced applications of relative solmisation in children's and youth choir work. It addresses solmisation-based approaches to inner hearing, intonation, polyphony, sight-singing, the exploration of musical literature, and rehearsal methodology. Students develop the skills to use relative solmisation as a method for fostering musical imagination, secure intonation, and choral independence. They learn to lead age-appropriate solmisation-based exercises and to employ them effectively within vocal training, rehearsals, and the teaching of repertoire. Diagnostik und Gesundheit der Kinder- und Jugendstimme MA 1-2 : Aufbauend auf grundlegenden physiologischen, anatomischen und methodischen Kenntnissen der Kinder- und Jugendstimme vertieft die Lehrveranstaltung medizinisch und stimmungswissenschaftlich fundierte Perspektiven auf Stimmentwicklung, Stimmgesundheit, Stimmwechsel, hormonelle Veränderungen, stimmliche Belastbarkeit, Prävention, Diversität im Jugendalter sowie unterschiedliche Gesangsstile. Die Studierenden erweitern ihre Kompetenzen im differenzierten Wahrnehmen, Beschreiben und Einordnen stimmlicher, klanglicher und entwicklungsbezogener Phänomene und können daraus fachlich begründete stimmbildnerische sowie probenmethodische Konsequenzen ableiten. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf dem Erkennen von Belastungsgrenzen, stimmlichen Auffälligkeiten und den Grenzen pädagogischen Handelns sowie auf der angemessenen Verweisung an medizinisch-fachliche Expertise. Assessment and health of children and youth voices MA 1-2 : Building on fundamental knowledge regarding the physiology, anatomy, and methodology of the child and adolescent voice, this course deepens the understanding of voice development, vocal health, voice change, hormonal changes, vocal stamina, prevention, diversity during adolescence, and various singing styles from medical and vocological perspectives. Students enhance their ability to perceive, describe, and categorize vocal, timbral, and developmental phenomena in a nuanced manner, enabling them to derive professionally grounded implications for vocal training and rehearsal methodology. A particular focus is placed on recognizing limits of vocal strain, vocal abnormalities, and the boundaries of pedagogical intervention, as well as on making appropriate referrals to medical specialists.
Prüfungsart	Teilprüfungen/Semesterabschlussprüfungen

Modulbezeichnung	Modul Stimm- und Gehörbildung MA 2.1
Besondere Hinweise	Keine

Modulbezeichnung	Modul Stimm- und Gehörbildung MA 2.2
Modulnummer	MA Kinder- und Jugendchorleitung 2.2
Modulzuordnung	Modul für MA Kinder- und Jugendchorleitung
Arbeitsaufwand gesamt	4 ECTS-AP
Semesterwochenstunden	4 SWS
Lehrveranstaltungen / Lehrveranstaltungstypen	KG Gruppenstimmgebung MA 1-2 (je 1 SWS / 1 ECTS-AP) KG Relative Solmisation und deren Vermittlung MA 3-4 (je 1 SWS / 1 ECTS-AP) KG Group vocal training MA 1-2 (each 1 SWS / 2 ECTS-AP) KG Relative solfege and its mediation MA 3-4 (each 1 SWS / 1 ECTS-AP)
Lernergebnisse / Kompetenzen	Gruppenstimmgebung MA 1-2: Die Studierenden erwerben Kompetenzen in der stimmtechnischen, klanglichen und methodischen Arbeit im Vokalensemble, indem sie selbst singend ensemblebezogene Stimmgebungs-, Klanggebungs- und Kommunikationsprozesse erfahren und reflektieren. Sie entwickeln ein differenziertes Verständnis für Vokalbalance, Atemkoordination, Legato, Intonation, Homogenität und Eigenverantwortung innerhalb eines Ensembles und können diese Erfahrungen auf die stimmungsbildnerische Arbeit mit Kinder- und Jugendchören übertragen. Group vocal training MA 1-2: Students acquire skills in vocal technique, sound production, and methodological approaches within a vocal ensemble by personally experiencing and reflecting upon ensemble-based processes of vocal training, sound development, and communication. They develop a nuanced understanding of vocal balance, breath coordination, legato, intonation, homogeneity, and individual responsibility within an ensemble, and are able to apply these experiences to vocal training with children's and youth choirs. Relative Solmisation und deren Vermittlung MA 3-4: Die Lehrveranstaltung vermittelt Grundlagen und vertiefende Anwendungen relativer Solmisation in der Kinder- und Jugendchorarbeit. Behandelt werden solmisationsgestützte Zugänge zu innerem Hören, Intonation, Mehrstimmigkeit, Vom-Blatt-Singen, Literaturerschließung und probenmethodischer Vermittlung. Die Studierenden erwerben Kompetenzen im Einsatz relativer Solmisation als Methode zur Förderung musikalischer Vorstellungskraft, Intonationssicherheit und chorischer Selbstständigkeit. Sie können solmisationsgestützte Übungen altersgerecht anleiten und in Stimmgebung, Probenarbeit und Repertoirevermittlung methodisch sinnvoll einsetzen. Relative solfege and its mediation MA 3-4: This course covers the fundamentals and advanced applications of relative solmisation in children's and youth choir work. It addresses solmisation-based approaches to inner hearing, intonation, polyphony, sight-singing, the exploration of musical literature, and rehearsal methodology. Students develop the skills to use relative solmisation as a method for fostering musical imagination, secure intonation, and choral independence. They learn to lead age-appropriate solmisation-based exercises and to employ them effectively within vocal training, rehearsals, and the teaching of repertoire.
Prüfungsart	Teilprüfungen/Semesterabschlussprüfungen
Besondere Hinweise	Keine

Modulgruppe 3:

Modulbezeichnung	Modul Klavierpraxis und Arrangement MA 3
Modulnummer	MA Kinder- und Jugendchorleitung 3
Modulzuordnung	Modul für MA Kinder- und Jugendchorleitung
Arbeitsaufwand gesamt	6 ECTS-AP
Semesterwochenstunden	4 SWS
Lehrveranstaltungen / Lehrveranstaltungstypen	KE Klavierpraxis MA 1-4 (je 0.5 SWS / 1 ECTS-AP) UE Chorpraktisches Arrangieren MA 1-2 (je 1 SWS / 1 ECTS-AP) KE Practical piano practice MA 1-4 (each 0.5 SWS / 1 ECTS-AP) UE Choir practical arrangement MA 1-2 (each 1 SWS / 1 ECTS-AP)
Lernergebnisse / Kompetenzen	Klavierpraxis MA 1-2: Die Lehrveranstaltung vermittelt berufspraktische Grundlagen des Klaviereinsatzes in der Kinder- und Jugendchorleitung. Schwerpunkte sind Tonangabe, Intonationsstütze, Liedbegleitung, einfache Partitur- und Klavierauszugsreduktionen sowie probenpraktische Unterstützung von Einsingen, Einstudierung und Repertoirearbeit. Die Studierenden erwerben Kompetenzen im flexiblen und funktionalen Einsatz des Klaviers als Arbeitsinstrument in Probe, Stimmbildung und musikalischer Vermittlung. Sie können Begleit-, Stütz- und Reduktionsformen situationsgerecht anwenden und an unterschiedliche Alters-, Leistungs- und Repertoirekontexte anpassen. Practical piano practice MA 1-2: This course provides practical training in the use of the piano for conducting children's and youth choirs. Key areas of focus include giving starting pitches, providing pitch support, song accompaniment, basic score and piano reduction techniques, and practical support during rehearsals—specifically for vocal warm-ups, the learning of new material, and work on the repertoire. Students develop the skills to use the piano flexibly and functionally as a tool during rehearsals, vocal training, and musical instruction. They learn to apply various forms of accompaniment, pitch support, and reduction appropriate to the situation, adapting them to different age groups, skill levels, and repertoire contexts. Klavierpraxis MA 3-4: Die Lehrveranstaltung vertieft den berufspraktischen Einsatz des Klaviers in anspruchsvolleren Proben-, Projekt- und Aufführungskontexten der Kinder- und Jugendchorleitung. Schwerpunkte sind differenzierte Partitur- und Klavierauszugsreduktionen, stilistisch angepasste Begleitformen, probenpraktische Unterstützung komplexerer Literatur sowie der flexible Klaviereinsatz in Musiktheater-, Pop-/Jazz-, Musical-, chorsinfonischen und projektbezogenen Kontexten. Die Studierenden vertiefen ihre Kompetenzen im selbstständigen, stilistisch reflektierten und situationsgerechten Einsatz des Klaviers als künstlerisch-pädagogisches Arbeitsinstrument. Sie können komplexere Begleit-, Stütz- und Reduktionsformen sicher anwenden, Probenprozesse musikalisch unterstützen und den Klaviereinsatz an unterschiedliche Ensemble-, Stil- und Aufführungskontexte anpassen. Practical piano practice MA 1-2: This course deepens the practical application of the piano in demanding rehearsal, project, and performance contexts within children's and youth choir conducting. Key areas of focus include sophisticated score and piano reduction techniques, stylistically appropriate accompaniment styles, practical piano support for complex repertoire, and the flexible use of the piano in music theater, pop/jazz, musical theater, choral-symphonic, and project-based settings. Students further develop their ability to use the piano independently and artistically - as both a musical and pedagogical tool - in a manner that is stylistically informed and

Modulbezeichnung	Modul Klavierpraxis und Arrangement MA 3
	responsive to the specific situation. They gain proficiency in employing complex forms of accompaniment, musical support, and score reduction; in providing musical support during rehearsals; and in adapting their piano playing to diverse ensemble, stylistic, and performance contexts. Chorpraktisches Arrangieren MA 1-2: Die Lehrveranstaltung vermittelt grundlegende und vertiefende Kompetenzen im praxisbezogenen Arrangieren für Kinder- und Jugendchöre. Ziel ist die Fähigkeit, Repertoire an konkrete chorische, stimmliche, institutionelle und stilistische Bedingungen anzupassen sowie eigenes Material für Probe, Konzert und Musikvermittlung zu entwickeln. Choir practical arrangement MA 1-2: The course imparts fundamental and advanced skills in practical arranging for children's and youth choirs. The aim is to enable participants to adapt repertoire to specific choral, vocal, institutional, and stylistic conditions, as well as to develop their own material for rehearsals, concerts, and music outreach activities.
Prüfungsart	Teilprüfungen/Semesterabschlussprüfungen
Besondere Hinweise	Keine

Modulgruppe 4:

Modulbezeichnung	Modul Projektarbeit Kinder- und Jugendchorleitung MA 4.1
Modulnummer	MA Kinder- und Jugendchorleitung 4.1
Modulzuordnung	Modul für MA Kinder- und Jugendchorleitung
Arbeitsaufwand gesamt	7 ECTS-AP
Semesterwochenstunden	7 SWS
Lehrveranstaltungen / Lehrveranstaltungstypen	EN Werkstattchor MA 1-2 (je 2 SWS / 2 ECTS-AP) PT Chorpädagogischer Workshop MA 1-2 (je 1 SWS / 1 ECTS-AP) EX Exkursion Kinder- und Jugendchorleitung MA 1 (1 SWS / 1 ECTS-AP) EN Workshop choir MA 1-2 (each 2 SWS / 2 ECTS-AP) PT Choir pedagogical workshop MA 1-2 (each 2 SWS / 2 ECTS-AP) EX Exkursion children and youth choir conducting MA 1 (1 SWS / 1 ECTS-AP)
Lernergebnisse / Kompetenzen	Werkstattchor MA 1-2: Der Werkstattchor bildet das zentrale künstlerisch-praktische Erprobungsfeld des Masterstudiums. Er dient der praktischen Verbindung von Chorleitung, Stimmbildung, Repertoirearbeit, Probenmethodik, stilistischer Differenzierung und semesterbezogener Profilbildung. Workshop choir MA 1-2: The workshop choir serves as the central artistic and practical testing ground for the master's program. It facilitates the practical integration of choral conducting, vocal training, repertoire study, rehearsal methodology, stylistic differentiation, and the development of a semester-specific profile. Chorpädagogischer Workshop MA 1-2: Die Lehrveranstaltung erweitert die künstlerisch-pädagogische Ausbildung durch thematisch fokussierte Intensivworkshops mit Expert*innen. Schwerpunkte können z.B. Kinderchoraufbau, Klangentwicklung, elementare chorische Arbeit, Bewegung, Körper, Raum, Stimme, szenische Präsenz, Jugendchorarbeit, Stimmwechsel, Beteiligungskultur, stilbezogene Klangarbeit sowie kreative und improvisatorische Ensemblepraxis sein. Die Studierenden vertiefen spezifische künstlerische, pädagogische, methodische,

Modulbezeichnung	Modul Projektarbeit Kinder- und Jugendchorleitung MA 4.1
	repertorische und ensemblepädagogische Fragestellungen der Kinder- und Jugendchorarbeit. Sie können Impulse aus Workshopformaten reflektieren, praktisch erproben und in unterschiedliche Proben-, Konzert- und Projektkontexte sowie in die eigene chorleiterische Praxis übertragen. Choir pedagogical workshop MA 1-2: This course supplements artistic-pedagogical training through thematically focused intensive workshops led by experts. Key areas of focus may include e.g. establishing children's choirs, sound development, foundational choral work, movement, body awareness, spatial awareness, vocal work, stage presence, youth choir work, the changing voice, participatory culture, style-specific sound work, and creative, improvisational ensemble practice. Students deepen their understanding of specific artistic, pedagogical, methodological, and repertoire-related issues, as well as aspects of ensemble pedagogy relevant to children's and youth choir work. They are able to reflect on insights gained from the workshops, test them in practice, and apply them to various rehearsal, concert, and project contexts, as well as to their own work as choir directors. Exkursion Kinder- und Jugendchorleitung MA 1: Die künstlerische, pädagogische und institutionenkundliche Ausbildung wird durch studienbegleitende Einblicke in profilierte Praxisfelder der Kinder- und Jugendchorarbeit ergänzt. Die Exkursionen dienen der unmittelbaren Begegnung mit unterschiedlichen institutionellen, künstlerischen und organisatorischen Modellen professioneller Chorarbeit. Schwerpunkte sind Vorchöre, Kinderchöre, Opern- und Theaterkinderchöre, Musiktheater, Konzert- und Produktionskontexte, Jugendchöre, Knaben- und Mädchenchöre, Auswahlensembles, Übergänge in leistungsorientierte Kontexte. Exkursion children and youth choir conducting MA 1: The artistic, pedagogical, and institutional training is complemented by insights - gained alongside the course of study - into key areas of practical work with children's and youth choirs. Field trips provide direct exposure to diverse institutional, artistic, and organizational models of professional choral work. Key areas of focus include preparatory choirs, children's choirs, opera and theater children's choirs, music theater, concert and production contexts, youth choirs, boys' and girls' choirs, select ensembles, and transitions into performance-oriented settings.
Prüfungsart	Teilprüfungen/Semesterabschlussprüfungen
Besondere Hinweise	Keine

Modulbezeichnung	Modul Projektarbeit Kinder- und Jugendchorleitung MA 4.2
Modulnummer	MA Kinder- und Jugendchorleitung 4.2
Modulzuordnung	Modul für MA Kinder- und Jugendchorleitung
Arbeitsaufwand gesamt	5 ECTS-AP
Semesterwochenstunden	5 SWS
Lehrveranstaltungen / Lehrveranstaltungstypen	EN Werkstattchor MA 3 (2 SWS / 2 ECTS-AP) PT Chorpädagogischer Workshop MA 3-4 (je 1 SWS / 1 ECTS-AP) EX Exkursion Kinder- und Jugendchorleitung MA 2 (1 SWS / 1 ECTS-AP) EN Workshop choir MA 3 (2 SWS / 2 ECTS-AP) PT Choir pedagogical workshop MA 3-4 (each 2 SWS / 2 ECTS-AP) EX Exkursion children and youth choir conducting MA 2 (1 SWS / 1 ECTS-AP)

Modulbezeichnung	Modul Projektarbeit Kinder- und Jugendchorleitung MA 4.2
Lernergebnisse / Kompetenzen	Werkstattchor MA 3: Der Werkstattchor bildet das zentrale künstlerisch-praktische Erprobungsfeld des Masterstudiums. Er dient der praktischen Verbindung von Chorleitung, Stimmbildung, Repertoirearbeit, Probenmethodik, stilistischer Differenzierung und semesterbezogener Profilbildung. Workshop choir MA 3: The workshop choir serves as the central artistic and practical testing ground for the master's program. It facilitates the practical integration of choral conducting, vocal training, repertoire study, rehearsal methodology, stylistic differentiation, and the development of a semester-specific profile. Chorpädagogischer Workshop MA 3-4: Die Lehrveranstaltung erweitert die künstlerisch-pädagogische Ausbildung durch thematisch fokussierte Intensivworkshops mit Expert*innen. Schwerpunkte können Kinderchoraufbau, Klangentwicklung, elementare chorische Arbeit, Bewegung, Körper, Raum, Stimme, szenische Präsenz, Jugendchorarbeit, Stimmwechsel, Beteiligungskultur, stilbezogene Klangarbeit sowie kreative und improvisatorische Ensemblepraxis sein. Die Studierenden vertiefen spezifische künstlerische, pädagogische, methodische, repertorische und ensemblepädagogische Fragestellungen der Kinder- und Jugendchorarbeit. Sie können Impulse aus Workshopformaten reflektieren, praktisch erproben und in unterschiedliche Proben-, Konzert- und Projektkontexte sowie in die eigene chorleiterische Praxis übertragen. Choir pedagogical workshop MA 3-4: This course supplements artistic-pedagogical training through thematically focused intensive workshops led by experts. Key areas of focus may include establishing children's choirs, sound development, foundational choral work, movement, body awareness, spatial awareness, vocal work, stage presence, youth choir work, the changing voice, participatory culture, style-specific sound work, and creative, improvisational ensemble practice. Students deepen their understanding of specific artistic, pedagogical, methodological, and repertoire-related issues, as well as aspects of ensemble pedagogy relevant to children's and youth choir work. They are able to reflect on insights gained from the workshops, test them in practice, and apply them to various rehearsal, concert, and project contexts, as well as to their own work as choir directors. Exkursion Kinder- und Jugendchorleitung MA 2: Die künstlerische, pädagogische und institutionenkundliche Ausbildung wird durch studienbegleitende Einblicke in profilierte Praxisfelder der Kinder- und Jugendchorarbeit ergänzt. Die Exkursionen dienen der unmittelbaren Begegnung mit unterschiedlichen institutionellen, künstlerischen und organisatorischen Modellen professioneller Chorarbeit. Schwerpunkte sind Vorchöre, Kinderchöre, Opern- und Theaterkinderchöre, Musiktheater, Konzert- und Produktionskontexte, Jugendchöre, Knaben- und Mädchenchöre, Auswahlensembles, Übergänge in leistungsorientierte Kontexte. Exkursion children and youth choir conducting MA 2: The artistic, pedagogical, and institutional training is complemented by insights - gained alongside the course of study - into key areas of practical work with children's and youth choirs. Field trips provide direct exposure to diverse institutional, artistic, and organizational models of professional choral work. Key areas of focus include preparatory choirs, children's choirs, opera and theater children's choirs, music theater, concert and production contexts, youth choirs, boys' and girls' choirs, select ensembles, and transitions into performance-oriented settings.
Prüfungsart	Teilprüfungen/Semesterabschlussprüfungen
Besondere Hinweise	Der Werkstattchor MA 4 beinhaltet das Masterprojekt.

Modulgruppe 5:

Modulbezeichnung	Modul Didaktik und Musikvermittlung Kinder- und Jugendchorleitung MA 5.1
Modulnummer	MA Kinder- und Jugendchorleitung 5.1
Modulzuordnung	Modul für MA Kinder- und Jugendchorleitung
Arbeitsaufwand gesamt	10 ECTS-AP
Semesterwochenstunden	6 SWS
Lehrveranstaltungen / Lehrveranstaltungstypen	PS Didaktik Kinder- und Jugendchorleitung MA 1-2 (je 1 SWS / 2 ECTS-AP) UE Lehrpraxis Kinder- und Jugendchorleitung MA 1-2 (je 1 SWS / 1 ECTS-AP) VU Musikvermittlung Kinder- und Jugendchorleitung MA 1-2 (je 1 SWS / 2 ECTS-AP) PS Didactics children and youth choir conducting MA 1-2 (each 1 SWS / 2 ECTS-AP) UE Teaching practice children and youth choir con. MA 1-2 (each 1 SWS / 1 ECTS-AP) VU Music mediation children and youth choir conducting MA 1-2 (each 1 SWS / 2 ECTS-AP)
Lernergebnisse / Kompetenzen	Didaktik Kinder- und Jugendchorleitung MA 1-2: Die Studierenden erwerben grundlegende fachdidaktische Kompetenzen für Kinderchorleitung, chorische Aufbauarbeit, Literaturkunde und aufführungsbezogene Kinderchorpraxis. Sie können Proben- und Lernprozesse für Vorchöre, Nachwuchschöre, Kinderchöre, Chorklassen sowie Theater-, Konzert- und Bühnenkontexte altersgerecht planen, geeignete Literatur auswählen, methodisch aufbereiten, begründen und reflektieren Didactics children and youth choir conducting MA 1-2: Students acquire fundamental pedagogical skills in children's choir conducting, choir development, repertoire knowledge, and performance-related children's choir practice. They are able to plan age-appropriate rehearsal and learning processes for preparatory choirs, junior choirs, children's choirs, and choral classes—as well as for theater, concert, and stage contexts - and to select, methodically prepare, justify, and reflect upon suitable repertoire. Lehrpraxis Kinder- und Jugendchorleitung MA 1-2: Die Studierenden erwerben praktische Kompetenzen in der Planung, Durchführung, Beobachtung und Reflexion chorischer Proben- und Stimmbildungsprozesse mit Kindern und Jugendlichen. Die Lehrpraxis erfolgt mit einem eigenen Kinder- oder Jugendchor oder im Rahmen einer chorassistentierenden Tätigkeit in diesem Bereich und umfasst insbesondere Kinderchorarbeit, chorisches Einsingen, grundlegende Gruppenstimmführung (z.B. Vokalbildung, Atemführung, Legato) sowie ersten differenzierten stimmbildnerischen Impulsen. Teaching practice children and youth choir conducting MA 1-2: Students acquire practical skills in planning, conducting, observing, and reflecting upon choral rehearsal and vocal training processes with children and adolescents. Practical experience is gained by working with one's own children's or youth choir or by serving as a choral assistant in this field; this encompasses, in particular, children's choir work, choral warm-ups, basic group vocal training (e.g. vowel formation, breath control, legato), and the introduction of nuanced vocal techniques. Musikvermittlung Kinder- und Jugendchorleitung MA 1-2: Es werden Grundlagen sowie weiterführende Konzepte der Musikvermittlung im Kontext der Kinder- und Jugendchorleitung vermittelt. Ziel ist die Fähigkeit, Kinder- und Jugendchorarbeit nach innen und außen künstlerisch, sprachlich und konzeptionell zu vermitteln. Schwerpunkte sind Musikvermittlung im Kinderchorbereich, zielgruppenorientierte Konzert- und Beteiligungsformate, SingALONG als musikvermittelndes Format bzw.

Modulbezeichnung	Modul Didaktik und Musikvermittlung Kinder- und Jugendchorleitung MA 5.1
	Musikvermittlung in Theater-, Konzert- und Jugendchorformaten, Konzertvermittlung, Moderation, partizipative Konzertdramaturgie, Jugendchor- und Familienformate, Weiterführung des SingALONG-Konzepts. Music mediation children and youth choir conducting MA 1-2: The course covers fundamentals and advanced concepts of music engagement within the context of conducting children's and youth choirs. The aim is to develop the ability to communicate the artistic, linguistic, and conceptual aspects of children's and youth choir work to both internal and external audiences. Key areas of focus include music engagement in children's choirs, concert and participatory formats tailored to specific target groups, and "SingALONG" as a format for music engagement as well as music engagement in theater, concert, and youth choir settings; concert presentation and moderation; participatory concert dramaturgy; formats for youth choirs and families; and the further development of the "SingALONG" concept.
Prüfungsart	Teilprüfungen/Semesterabschlussprüfungen
Besondere Hinweise	Keine

Modulbezeichnung	Modul Didaktik und Musikvermittlung Kinder- und Jugendchorleitung MA 5.2
Modulnummer	MA Kinder- und Jugendchorleitung 5.2
Modulzuordnung	Modul für MA Kinder- und Jugendchorleitung
Arbeitsaufwand gesamt	9 ECTS-AP
Semesterwochenstunden	6 SWS
Lehrveranstaltungen / Lehrveranstaltungstypen	PS Didaktik Kinder- und Jugendchorleitung MA 3-4 (je 1 SWS / 2 ECTS-AP) UE Lehrpraxis Kinder- und Jugendchorleitung MA 3-4 (je 1 SWS / 1 ECTS-AP) SE Musikpädagogisches Seminar 1 od. 2 ODER Musikwissenschaftliches Seminar 1 od. 2 ODER Musiktheoretisches Seminar MA 1 od. 2 (zur Wahl) (2 SWS / 3 ECTS-AP) PS Didactics children and youth choir conducting MA 3-4 (each 1 SWS / 2 ECTS-AP) UE Teaching practice children and youth choir con. MA 3-4 (each 1 SWS / 1 ECTS-AP) VU Music mediation children and youth choir conducting MA 2 (1 SWS / 2 ECTS-AP) SE Music pedagogy seminar 1 or 2 OR Music history seminar 1 or 2 OR Music theory seminar MA 1 or 2 (choice) (2 SWS / 3 ECTS-AP)
Lernergebnisse / Kompetenzen	Didaktik Kinder- und Jugendchorleitung MA 3-4: Die Studierenden vertiefen ihre fachdidaktischen Kompetenzen in Jugendchorleitung, Phasen stimmlicher Entwicklung, chorstufenbezogener Entwicklung, Literaturkunde, stilistischer Differenzierung und Beteiligungskultur. Sie können didaktische Konzepte und geeignete Repertoirezugänge für anspruchsvolle Jugendchorarbeit, Auswahlensembles und institutionelle Profilbildung entwickeln, evaluieren und auf unterschiedliche Praxisfelder übertragen Didactics children and youth choir conducting MA 3-4: Students deepen their pedagogical expertise in youth choir conducting, stages of vocal development, choir-level-specific development, repertoire knowledge, stylistic differentiation, and participatory culture. They are able to develop, evaluate, and apply - across various practical contexts - pedagogical concepts and appropriate approaches to repertoire for demanding youth choir work, select ensembles, and the development of an institutional profile.

Modulbezeichnung	Modul Didaktik und Musikvermittlung Kinder- und Jugendchorleitung MA 5.2
	Lehrpraxis Kinder- und Jugendchorleitung MA 3-4: Die Studierenden vertiefen ihre Kompetenzen in der eigenständigen Gestaltung chorischer Arbeitsprozesse mit Jugendchören, spezialisierten Kinderchorformaten, leistungsorientierten Jugendchören und Auswahlensembles. Sie können stilistisch differenzierte Probenarbeit, Einzel- und Gruppenstimmführung, stimmliche Herausforderungen, Belastungsmanagement und den Transfer in das künstlerische Masterprojekt professionell planen, durchführen und reflektieren Teaching practice children and youth choir conducting MA 3-4: Students deepen their skills in independently structuring choral work processes with youth choirs, specialized children's choir formats, performance-oriented youth choirs, and select ensembles. They are able to professionally plan, conduct, and reflect upon stylistically diverse rehearsal work, individual and group vocal training, vocal challenges, vocal load management, and the transfer of these elements into the artistic master project. Musikpädagogisches Seminar MA 1 oder 2: Die Studierenden entwickeln ein weitreichendes Verständnis für musikpädagogische Fragestellungen. Sie setzen sich mit aktuellen Diskussionen und mit empirischen und hermeneutischen Forschungsmethoden auseinander. Sie erwerben Kenntnisse hinsichtlich gängiger musikpädagogischer Konzeptionen, mit denen sie sich kritisch auseinandersetzen und sie hinsichtlich eigener Perspektiven hinterfragen. Sie lernen eigene Ideen und Fragestellungen zu entwickeln, darzustellen, zu vermitteln und wissenschaftlich zu evaluieren. ODER Musikwissenschaftliches Seminar MA 1 oder 2: Anhand von wechselnden Rahmenthemen aus dem Bereich der historischen oder systematischen Musikwissenschaft vertiefen die Studierenden ihr Fachwissen und arbeitstechnisches Knowhow im Diskurs mit den jeweiligen Lehrenden sowie durch Referate und eine Seminararbeit. ODER Musiktheoretisches Seminar MA 1 od. 2: Die Inhalte der Musiktheoretischen Seminare dienen der vertieften und kritischen Auseinandersetzung mit historischen und zeitgenössischen Systemen der Musiktheorie. Die jeweilige Seminararbeit dient einer reflektierten Auseinandersetzung mit einem musiktheoretischen Thema und strebt an, einen originalen, wissenschaftlich fundierten Beitrag zum musiktheoretischen Diskurs zu leisten. Music pedagogy seminar MA 1 or 2: Students develop a comprehensive understanding of issues in music education. They engage with current debates as well as empirical and hermeneutic research methods. They acquire knowledge of established concepts in music education, critically examining them and questioning them from their own perspectives. They learn to develop, present, communicate, and scientifically evaluate their own ideas and research questions. OR Music history seminar MA 1 or 2: Drawing on rotating overarching themes from the fields of historical or systematic musicology, students deepen their specialist knowledge and methodological expertise through discourse with their instructors, as well as through oral presentations and a seminar paper. OR Music theory seminar MA 1 or 2: The content of the music theory seminars facilitates an in-depth, critical examination of historical and contemporary music-theoretical systems. The seminar paper involves a thoughtful exploration of a music-theoretical subject and aims to make an original, scholarly contribution to the discourse on music theory.
Prüfungsart	Teilprüfungen/Semesterabschlussprüfungen

Modulbezeichnung	Modul Didaktik und Musikvermittlung Kinder- und Jugendchorleitung MA 5.2
Besondere Hinweise	Keine

Modulgruppe 6:

Modulbezeichnung	Modul Freie Wahlfächer Kinder- und Jugendchorleitung MA 6
Modulnummer	MA Kinder- und Jugendchorleitung 6
Modulzuordnung	Modul für MA Kinder- und Jugendchorleitung
Arbeitsaufwand gesamt	9 ECTS-AP
Semesterwochenstunden	(9 SWS)
Lehrveranstaltungen / Lehrveranstaltungstypen	Beliebig, kein Künstlerischer Einzelunterricht/KE. Free elective subjects (no one-to-one lessons)
Lernergebnisse / Kompetenzen	Das Modul Freie Wahlfächer dient insbesondere der Vertiefung spezifischer Interessen, Fähigkeiten und Fertigkeiten, dem Erwerb zusätzlicher Kompetenzen sowie der Profilbildung für den künftigen Arbeitsbereich. Freie Wahlfächer sind zusätzlich zu den Pflichtfächern und Wahlfächern zu wählen und können aus dem Lehrveranstaltungsangebot an der Universität Mozarteum Salzburg, dem Institut für Coaching und Career der Universität Mozarteum Salzburg, dem Angebot an der Paris Lodron Universität Salzburg und der interuniversitären Einrichtung Wissenschaft & Kunst sowie aus dem Angebot an anderen anerkannten in- und ausländischen postsekundären Bildungseinrichtungen gewählt werden. Im Bereich der Freien Wahlfächer besteht kein Anrecht auf zusätzlichen Künstlerischen Einzelunterricht, Künstlerischer Einzelunterricht aus anderen Studien kann nicht anerkannt werden. Es wird empfohlen, zur Vertiefung zumindest eine Lehrveranstaltung zu Genderfragen, dem Thema Nachhaltigkeit und weiteren Querschnittskompetenzen zu wählen. Empfohlen werden auch Lehrveranstaltungen aus den Bereichen Musikvermittlung, Musikmanagement, Chor/Kammerchor, Sprechtechnik/Rhetorik u.a. The module Free elective subjects (FWF) serves in particular to deepen personal interests, skills and abilities, to acquire additional skills and to build a profile for the future area of work. Free elective subjects are to be chosen in addition to the compulsory subjects and elective subjects and can be chosen from the courses offered at the Mozarteum University Salzburg, the Institute for Coaching and Career of the Mozarteum University Salzburg, the offers at the Paris Lodron University Salzburg and the Inter-University Organization Arts and Knowledges as well as from the offer other recognized domestic and foreign post-secondary educational institutions can be chosen. In the area of free elective subjects, there is no entitlement to additional individual artistic lessons; individual artistic lessons from other studies cannot be recognized. It is recommended to choose at least one course from the areas of gender studies, sustainability or other cross-sectional competencies. Courses in the fields of music mediation, music management, choir/chamber choir, etc. are also recommended.
Prüfungsart	Teilprüfungen/Semesterabschlussprüfungen
Besondere Hinweise	Die Freie Wahlfachliste ist auf der Homepage der Universität zu verlautbaren. Die Lehrveranstaltungen können nach Maßgabe und Angebot zur Wahl belegt werden.

Modulgruppe 7:

Modulbezeichnung	Modul Masterarbeit MA 7
Modulnummer	MA Kinder- und Jugendchorleitung 7
Modulzuordnung	Modul für MA Kinder- und Jugendchorleitung
Arbeitsaufwand gesamt	16 ECTS-AP
Semesterwochenstunden	3 SWS
Lehrveranstaltungen / Lehrveranstaltungstypen	PT Masterprojekt Kinder- und Jugendchorleitung MA (1 SWS / 3 ECTS-AP) SE Seminar Masterarbeit MA (2 SWS / 3 ECTS-AP) sA Masterarbeit MA (7 ECTS-AP) mP Kolloquium Masterarbeit MA (3 ECTS-AP) PT Master project children and youth choir conducting MA (1 SWS / 3 ECTS-AP) SE Seminar master thesis MA (2 SWS / 3 ECTS-AP) sA Master thesis MA (7 ECTS-AP) mP Colloquium master thesis MA (3 ECTS-AP)
Lernergebnisse / Kompetenzen	Masterprojekt Kinder- und Jugendchorleitung MA : Das Masterprojekt bildet die abschließende künstlerische Präsentation des Studiums und umfasst die Konzeption, Vorbereitung, Durchführung und Reflexion eines eigenständigen künstlerisch pädagogischen Projekts im Bereich der Kinder- und Jugendchorleitung. Es kann als Konzert, szenisch-musikalisches Format, partizipatives Projekt, musikvermittelnde Präsentation oder vergleichbares künstlerisches Format mit Kinder- und/oder Jugendchor realisiert werden. Die Studierenden zeigen, dass sie ein eigenständiges künstlerisches Projekt mit Kinder- und/oder Jugendchor fachlich fundiert, organisatorisch verantwortet und künstlerisch überzeugend planen, leiten und präsentieren können. Master project children and youth choir conducting MA: The master project constitutes the final artistic presentation of the degree program and encompasses the conception, preparation, execution, and reflection of an independent artistic-educational project in the field of children's and youth choir conducting. It may take the form of a concert, a staged musical production, a participatory project, a music outreach presentation, or a comparable artistic format involving a children's and/or youth choir. Students demonstrate their ability to plan, lead, and present an independent artistic project with a children's and/or youth choir in a manner that is professionally grounded, organizationally responsible, and artistically compelling. Seminar Masterarbeit MA: Betreuung und Anleitung beim Erstellen der Masterarbeit. Unterstützung bei der Auswahl des Themas, Konzepterstellung und Literaturrecherche sowie Besprechung der Korrekturvorschläge. Die Kompetenzen in der Abfassung wissenschaftlicher und künstlerisch schriftlicher Arbeiten werden vertieft. Die Lehrveranstaltung kann in der Gruppe und/oder als Einzelbetreuung abgehalten werden. Seminar master thesis MA: Supervision and guidance in writing the master thesis. Support in the selection of the topic, concept creation and literature research as well as discussion of correction suggestions. The skills in writing scientific and artistic written works are deepened. The course can be held in a group and/or as individual supervision.

Modulbezeichnung	Modul Masterarbeit MA 7
	Masterarbeit MA: Die Erstellung einer wissenschaftlichen Masterarbeit befähigt Studierende wissenschaftliche Themen unter Bezugnahme auf am Berufsfeld orientierte Schwerpunkte inhaltlich und methodisch nach den aktuellen wissenschaftlichen Standards zu bearbeiten. Die Erstellung einer künstlerischen Masterarbeit befähigt Studierende im Hinblick auf das Studienziel des Studiums selbstständig und wissenschaftlich fundiert künstlerisch arbeiten zu können. Master thesis MA: The creation of a scientific master thesis enables students to work on scientific topics with reference to professional field-oriented focal points in terms of content and methodology according to current scientific standards. The creation of an artistic master thesis enables students to work independently and scientifically in an artistic manner with regard to the study objective of the programme. Kolloquium Masterarbeit MA: Das Kommissionelle Kolloquium über die Masterarbeit ist ein mündliches Prüfungsgespräch in dem die jeweilige Masterarbeit verteidigt wird (Defensio). Colloquium master thesis MA: The commissional module exam colloquium on the master thesis is an oral examination in which the respective master thesis is defended (defensio).
Prüfungsart	Tp Teilprüfungen/Semesterabschlussprüfungen sA Schriftliche Arbeit/Masterarbeit mP Mündliche Prüfung/Kommissionelles Kolloquium über die Masterarbeit
Besondere Hinweise	Nähere Bestimmungen über Art und Umfang sowie über die Durchführung der Masterarbeit und des Kommissionellen Kolloquiums über die Masterarbeit werden durch Richtlinien der Curricularkommission festgelegt. Die Richtlinien sind auf der Homepage der Universität zu verlautbaren. Es wird dringend empfohlen, die Masterarbeit bereits ab dem zweiten Semester zu verfassen sowie die verlängerten Abgabefristen (aufgrund der durchzuführenden Plagiatsprüfung) zu beachten.

Anhang 3 Modulübersicht Deutsch / Module overview English (28.09.26)

MASTER Kinder- und Jugendchorleitung / <i>Children and youth choir conducting</i>										
			Semester mit ECTS-Anrechnungspunkten Semesters with ECTS credit points (EC)							
Nr.	Lehrveranstaltungen / Modulgruppen Courses / Module groups	Typ	SWS	1	2	3	4	Σ	Σ	Art Form
								SWS	EC	
1	ZKF Kinder- und Jugendchorleitung MA CAS Children and youth choir conducting MA									
	ZKF Kinder- und Jugendchorleitung MA 1-4 CAS Children and youth choir conducting MA 1-4	KU 4er	3	10	10	10	10	12	40	Tp
	Kommissionelle Modulabschlussprüfung ZKF Kinder- und Jugendchorleitung MA Commissional module exam Children and youth choir conducting MA						3		3	kP
2	Stimm- und Gehörbildung MA Vocal training and eartraining MA									
	Solistische Stimmbildung MA 1-2 Solistic vocal training MA 1-2	KE	1	2	2			2	4	Tp
	Gruppenstimmbildung MA 1-2 Group vocal training MA 1-2	KG	1			1	1	2	2	Tp
	Relative Solmisation und deren Vermittlung MA 1-2 Relative solfege and its mediation MA 1-4	KG	1	1	1			2	2	Tp
	Diagnostik und Gesundheit der Kinder- und Jugendstimme MA 1-2 Assessment and health of children and youth voices MA 1-2	VU	1	2	2			2	4	Tp
3	Klavierpraxis und Arrangement MA Practical Piano and arrangement MA									
	Klavierpraxis MA 1-4 Practical piano practice MA 1-4	KE	0.5	1	1	1	1	2	4	Tp
	Chorpraktisches Arrangieren MA 1-2 Choir practical arrangement MA 1-2	UE	1	1	1			2	2	Tp
4	Projektarbeit Kinder- und Jugendchorleitung MA Project work Children a. youth choir conduct. MA									
	Werkstattchor MA 1-3 Workshop choir MA 1-3	EN	2	2	2	2		6	6	Tp
	Chorpädagogischer Workshop MA 1-4 Choir pedagogical workshop MA 1-4	PT	1	1	1+1		1	4	4	Tp
	Exkursion Kinder- und Jugendchorleitung MA 1-2 Excursion children a. youth choir conducting MA 1-2	EX	1	1	1			2	2	Tp
5	Didaktik und Musikvermittlung MA Didactics and music mediation MA									
	Didaktik Kinder- und Jugendchorleitung MA 1-4 Didactics Children a. youth choir conducting MA 1-4	PS	1	2	2	2	2	4	8	Tp
	Lehrpraxis Kinder- und Jugendchorleitung MA 1-4 Teaching practice Children and youth choir conducting MA 1-4	UE	1	1	1	1	1	4	4	Tp
	Musikvermittlung Kinder- u. J.chorleitung MA 1-2 Music mediation Children a. youth choirc. MA 1-2	VU	1	2	2			2	4	Tp
	Musikpädagogisches/Musikwissenschaftliches /Musiktheoretisches Seminar MA 1 od. 2 (zur Wahl) Music pedagogy seminar/Music history seminar/Music theory seminar MA 1 or 2 (choice)	SE	2		3			2	3	Tp

6	Freie Wahlfächer Kinder/Jugendchorleitung MA <i>Free Electives Children/youth choir conducting MA</i>									
	LVen zur Wahl (kein KE)		(9)	1			8	(9)	9	Tp
7	Masterprojekt Kinder/Jugendchorleitung MA <i>Master project Children/youth choir conduct. MA</i>									
	Masterprojekt Kinder- und Jugendchorleitung MA <i>Master project children a. youth choir conduct. MA</i>	PT	1				3	1	3	Tp
	Wissenschaftliches Arbeiten MA <i>Scientific writing MA</i>	SE	2	3				2	3	Tp
	Seminar Masterarbeit MA <i>Seminar master thesis MA</i>	SE	2			3		2	3	Tp
	Masterarbeit MA / <i>Master thesis MA</i>					7			7	sA
	Kommissionelle Modulabschlussprüfung Kolloquium Masterarbeit MA <i>Comm. module exam coll. master thesis MA</i>					3			3	kP
	SUMME ECTS-AP pro Semester Total sum of ECTS credit points per semester			30	30	30	30	(62)	120	